



Max Spielmeier
Buchhandlg. f. Architektur
und Kunstgewerbe
in Berlin S.W. 12,
Wilhelmstrasse No. 98.
Gegründet 1871.

Berlin, Mitte September 1901.

ⓑ Demnächst gelangt zur Versendung:

Wiener Vorlagen im neuen Stil

für

Tapezierer und Decorateure.

Herausgegeben von

Conrad Effenberger

Erste Serie. — 26 Tafeln. — Preis 48 *M* ord.

Den **Tapezierern** und **Dekorateuren** haben Vorlagen im **neuen Stil** bislang gefehlt; dieses Werk wird daher in Fachkreisen willige Käufer finden.

Ferner bitte ich um thätigste Verwendung für:

Moderne Kunstverglasungen

zumeist mit Benutzung
von Cathedral- und Opalescentglas.

Vorbilder im Geschmack der Neuzeit

von

Wilhelm Mewes

Dritte Serie.

9 Lichtdruck- und 3 farbige Tafeln.

Preis 15 *M*.

Die Mewes'schen Vorlagen haben für die Einführung der modernen Kunstverglasung bahnbrechend gewirkt. Auch diese neue Serie ist durch Vorlage an Kunstglaser leicht absetzbar.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Max Spielmeier.



ⓑ In unserem Verlage erscheinen demnächst:

Vagabunden ❖ ❖ ❖ ❖

Neue Lieder und Gedichte von

Carl Busse

12 Bogen. Klein-Oktav. Elegant gebunden *M*. 3.— ord., *M*. 2.25 netto
Freiexemplare 13/12

Carl Busse ist unter den neueren deutschen Dichtern einer der hervorragendsten. Bereits sein Erstlingswerk, die inzwischen in vierter Auflage erschienenen „Gedichte“ kennzeichneten ihn als ein Talent ersten Ranges, das zu den größten Hoffnungen berechtigte, und diese Hoffnungen hat Busse erfüllt. In den „Vagabunden“ zeigt er sich als ein reifer, abgeklärter Dichter, der die ganze Skala der Empfindungen beherrscht und ihr in formvollendeter Weise Ausdruck zu geben vermag. Es pulsiert ein frischer Zug in den „Vagabunden“, eine köstliche, sieghafte Jugend, und ein ausgesprochen deutsches Empfinden. Die selige Weltfreude ist vorherrschend; wo aber Busse ernste Töne anschlägt, da sind sie ergreifend und erhebend.

Neue Gedichte

von

Carl Busse

Zweite Auflage

10 Bogen. Klein-Oktav. Elegant gebunden *M*. 3.— ord., *M*. 2.25 netto
Freiexemplare 13/12

Die „Neuen Gedichte“ von Carl Busse, die bei ihrem Erscheinen von Publikum und Presse mit großer Freude begrüßt wurden, gelangen jetzt in zweiter Auflage zur Ausgabe. Großer Bilderreichtum, eine bestechende Eleganz der Verse und eine liebenswürdige Leichtigkeit in der Komposition sind die Eigenschaften, die diese Dichtungen auszeichnen.

Gedichte

in oberbayerischer Mundart

von

Franz von Kobell

Elfte Auflage

25 Bogen. Oktav. Geheftet *M*. 5.— ord., *M*. 3.75 netto
Elegant gebunden *M*. 6.— ord., *M*. 4.50 netto
Freiexemplare 13/12

Daß Franz von Kobell ein Bahnbrecher in der deutschen Dialektdichtung war, ist ein Satz, der längst unbestritten der Literaturgeschichte angehört. Für ihn war die Mundart kein Hindernis, sondern ein Mittel, mit seiner sinnigen, gemütvollen Dichtung in die Herzen des ganzen deutschen Volkes einzudringen.

Die neue Auflage wird dazu dienen, seiner Muse auch im neuen Jahrhundert eine zahlreiche Schar weiterer Verehrer zuzuführen.